

AUSBILDUNG, STUDIUM, BERUF, WEITERBILDUNG

Energieberater:in für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme - DIN EN 16247

Dessauer Str. 10, 33106 Paderborn, Deutschland

Zum Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit sind die Unternehmen daher gefordert, mit Hilfe eines Energiemanagements Schwachstellen des Energieverbrauchs aufzudecken und zu beseitigen. Rechtliche Vorgaben zwingen zur Einführung eines Energiemanagementsystems und honorieren dieses mit verringerten Abgaben.

In dieser Qualifizierung erarbeiten Sie sich die physikalisch-technischen und organisatorischen Grundlagen und befassen sich mit den organisatorischen, rechtlichen und technischen Anwendungen. Dabei werden die persönlichen Anforderungen an Energieauditoren und Energieeffizienz-Experten vermittelt.

Sie verfügen nach Abschluss über ein fundiertes, anwendungsorientiertes Grundlagenwissen, um auf dieser Basis als Energieberater/-in nachhaltige Energieverbrauchsoptimierungen und Effizienzsteigerungen verstehen, planen und durchführen zu können. Bei Erfüllung weiterer Voraussetzungen qualifizieren Sie sich für die Bundesförderung für Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme, Modul 1: Energieaudit DIN EN 16247 und können sich beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) registrieren lassen.

Des Weiteren können Sie sich (bei Erfüllung weiterer persönlicher Voraussetzungen) bei der DENA als Energieeffizienz-Experte für die Kategorie Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme – Energieaudit DIN EN 16247 (BAFA) listen lassen.

Kursinhalte:

Rechtliche Grundlagen:

- Anwendung des Gebäudeenergiegesetz (GEG) in der Praxis

- DIN EN 16247
- DIN V 18599, DIN EN 12831 und VDI 2078
- Integrierte Managementsysteme, insbesondere ISO 50001
- Energiemanagement, ISO 14001 Umweltmanagement und EMAS

Gebäudehülle im Neubau und Bestand:

- Dämmung, Reduzierung energetischer Verluste

Anlagentechnik und Querschnittstechnologien:

- Primär-, End- und Nutzenergiebedarf
- Wärmeerzeugung und Wärmeverteilung, Wärmespeicherung, Wärmerückgewinnung
- Kälteerzeugung und Kälteverteilung, Kältespeicherung
- Lüftungstechnik, Bewertung, Inspektion
- Beleuchtung, Druckluft, elektrische Antriebe

Erneuerbare Energien:

- Photovoltaik, PVT-Anlagen
- Speichertechnologien

Wirtschaftlichkeit:

- Berechnungsmethoden
- Lebenszyklus-Kostenanalyse
- Fördermittel

Sonstiges:

- Mitarbeiter-Schulung Berichtspflichten Öffentlichkeitsarbeit

Teilnahmevoraussetzungen:

Teilnehmer sollten den täglichen Umgang mit dem PC gewohnt sein und das Sprachlevel Deutsch C1 besitzen. Entsprechende Erfahrung und Berufspraxis bzw. betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind wünschenswert, aber nicht Bedingung. Erweiterte Fachkenntnisse der Energietechnik und der Energiewandlung sowie der Messtechnik / Messdatenerfassung müssen vorhanden sein und werden vorausgesetzt. Als Grundqualifikation müssen Teilnehmer eine der folgenden

Voraussetzungen erfüllen:

- Abschluss eines Hochschul- oder Fachhochschulstudiums in einer einschlägigen Fachrichtung der Ingenieurs- oder Naturwissenschaften. Als einschlägige Fachrichtung zählen beispielsweise: Energietechnik, Elektrotechnik, Verfahrenstechnik, Verbrennungstechnik, Umwelttechnik, Technische Gebäudeausrüstung, Versorgungstechnik, Bauingenieurwesen, Physik, Maschinenbau.
- Abschluss als staatlich geprüfter Techniker in einer einschlägigen Fachrichtung.
- Meisterabschluss in einer einschlägigen Fachrichtung. Als einschlägige Fachrichtung für Techniker und Meister zählen beispielsweise: Heizungstechnik, Lüftungstechnik, Klimatechnik, Elektrotechnik, Kältesystemtechnik, Metalltechnik, Umwelttechnik, Bautechnik, Isoliertechnik, Maschinenbautechnik, Physiklechnik.

Allen Interessierten stehen wir in einem persönlichen Gespräch zur Abklärung ihrer individuellen Teilnahmevoraussetzungen zur Verfügung.

Zielgruppe:

Angesprochen sind Absolventen eines Hochschul- oder Fachhochschulstudiums in einer einschlägigen Fachrichtung der Ingenieurs- oder Naturwissenschaften oder staatlich geprüfte Techniker in einer einschlägigen Fachrichtung sowie Meister in einer einschlägigen Fachrichtung.

Weitere Informationen

Kosten

keine Kosten

Unser Kursangebot für Arbeitssuchende ist selbstverständlich AZAV-zertifiziert und kann daher mit Förderprogrammen wie z. B. dem Bildungsgutschein oder dem Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS) der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters gefördert werden.

Mit unserem Angebot können Sie eine zertifizierte Weiterbildung im Homeoffice absolvieren. Ihre Kursteilnahme ist hierbei – genau wie sonst auch – mittels Bildungsgutschein finanzierbar. Voraussetzung ist bei geförderten Weiterbildungen allerdings die Zustimmung Ihres Kostenträgers - gerne unterstützen wir Sie bei der Klärung.

Veranstaltungsort/e

Dessauer Str. 10, 33106 Paderborn, Deutschland

Wer führt das Angebot durch?

SAN-Akademie

Dessauer Straße 10

33106

Paderborn

Ansprechperson

Slobodan Jelic

Qualitätsmanagement / Bildungsberatung

+49 5251 640 460

info@san-akademie.de

info@san-akademie.de

www.san-akademie.de

Rechtliche Hinweise

Das Impressum finden Sie im Anbieterprofil.